



Stadt Chemnitz · Dezernat 1 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Bahnhofstraße 53
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft
DIE LINKE/Die PARTEI
Frau Stadträtin
Susanne Schaper

Datum 25.03.2024
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-041/2024
Ihr Schreiben vom 28.02.2024
E-Mail

Ihre Anfrage RA-041/2024 - Umsetzung BA-012/2023 Ausbildung Oberschullehrer:innen

Sehr geehrte Frau Schaper,

zu Ihrer Anfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

1. Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand zu den in Beschlusspunkt 1 benannten (Prüf)Aufträgen?

Am 11. September 2023 unterzeichneten die TU Chemnitz, das Sächsische Staatsministerium für Kultus und das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus ein Eckpunktepapier zur Stärkung und Weiterentwicklung der Lehrkräfteausbildung an der TU Chemnitz.

Das übergeordnete Ziel besteht darin, mehr Studierende erfolgreich zum ersten Staatsexamen zu führen und gleichzeitig Möglichkeiten für ihren späteren Einsatz in der Region Südwestsachsen zu schaffen.

Zur Bekämpfung des Mangels an Fachlehrkräften im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) ist es das erklärte Ziel, den passenden Bachelor-Studiengang in diesem Bereich so zu gestalten, dass er für das Lehramt an Oberschulen anerkannt wird. Zusätzlich prüft die TU Chemnitz die Entwicklung eines Lehramtsstudiengangs "Staatsexamen MINT Lehramt an Oberschulen" in Zusammenarbeit mit der Universität Leipzig oder der TU Dresden. Die zugehörigen Praktika sollen in der Region Südwestsachsen absolviert werden.

Um die beruflichen Perspektiven angehender Grundschullehrkräfte in der Region Südwestsachsen zu erweitern, entwickelt die TU Chemnitz einen zweisemestrigen Masterstudiengang "Primarstufe Plus". Absolventinnen und Absolventen des Lehramtsstudiums Grundschule können zunächst das Fach Mathematik belegen und damit die Qualifikation für das Oberschullehramt Mathematik erlangen. Auch berufstätige Mathematik-Lehrkräfte an Grundschulen können diesen neuen Studiengang absolvieren und sich damit für die Lehrtätigkeit an Oberschulen qualifizieren.

Telefon 0371 488-1910
Fax 0371 488-1991
E-Mail D1@stadt-chemnitz.de
Internet www.chemnitz.de

Erreichbarkeit Bus
und Straßenbahn
Haltestelle:
Zentralhaltestelle

Ihr direkter Kontakt
zur Stadtverwaltung:
Behördenrufnummer 115
Mo – Fr 08:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen zum Eckpunktepapier sind auch der Pressemitteilung der TU Chemnitz (<https://www.tu-chemnitz.de/tu/pressestelle/aktuell/12044>) zu entnehmen.

2. Wann wird dem Stadtrat die Informationsvorlage aus dem Beschlusspunkt 2 vorgelegt, welche eigentlich schon im Oktober 2023 zur Verfügung stehen sollte?

Die weitere Umsetzungsplanung der mit dem Eckpunktepapier festgelegten Aufgaben wird in Zuständigkeit der TU Chemnitz wahrgenommen. Die Einordnung von Praktika der künftigen Oberschullehrer plant das Landesamt für Schule und Bildung. Damit liegen die Zuständigkeiten in der Hand des Freistaates Sachsen.

Die Stadt Chemnitz unterstützt bereits seit 2023 an den Chemnitzer Schulen, um dem Lehrkräftemangel entgegen zu wirken.

Der Schul- und Sportausschuss wurde über die kurz- mittel- und langfristigen Maßnahmen zur Bekämpfung des Lehrkräftemangels am 02. November 2023 und am 10. Januar 2024 informiert.

Ausführlich wurde über die kurz- und mittelfristigen Maßnahmen zur Reduzierung der Stundentafelkürzungen aufgrund des Lehrkräftemangels an Chemnitzer Schulen berichtet. Eine wesentliche Maßnahme ist das gemeinsame Bündnis mit dem Landesamt für Schule und Bildung Chemnitz, den Chemnitzer Schulen, Unternehmen der Region, der TU Chemnitz und weiteren Akteuren, wie der Arbeitsagentur, der Kammern, Bildungsträgern, dem Kreiselternrat und Stadtschülerrat gegen den Lehrkräftemangel in Chemnitz, auf dessen Grundlage Schülerinnen und Schüler in den Klassenstufen 7 bis 11 praxisnah mit Lehrplaninhalten der MINT-Fächer vertraut gemacht werden.

3. Wie weit ist die Planung der Kampagne aus dem Beschlusspunkt 3? Wann wird diese den entsprechenden Fachausschüssen vorgestellt?

Eine Kampagne wird als sinnvoll erachtet, sobald die zusätzlichen Lehrerstellen an der TU Chemnitz zur Verfügung stehen, da aktuell alle Studienplätze vollständig besetzt sind und eine hohe Nachfrage besteht.

Das Team des Geschäftsbereiches Wirtschaft unterstützt alle Bestrebungen zur Ausbildung von Oberschullehrer:innen in Chemnitz.

4. Welche konkreten Unterstützungsmaßnahmen hat die Ausländerbehörde bisher, wie in Beschlusspunkt 4 benannt, getätigt?

Mit der Stellungnahme der Stadtverwaltung vom 27.02.2023 wurde zur BA-012/2023 u. a. Folgendes mitgeteilt: Eine aktive Unterstützung und Begleitung durch die Ausländerbehörde im Bereich der beruflichen Qualifikation von Lehrerinnen und Lehrern aus den europäischen und nicht-europäischen Staaten bis zur Erteilung der Lehrbefähigung ist weder fachlich noch strukturell möglich, da dies in den Zuständigkeitsbereich Kultus, hier speziell Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB) fällt.

Mangels Zuständigkeit kann der trotz eines entsprechenden Hinweises getroffene Beschluss an dieser Stelle nicht umgesetzt werden.

Freundliche Grüße

Ralph Burghart
Bürgermeister